

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 9 (1904-1905)  
**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ANNONCES

Praktisch! — Billig! — Den geehrten Lehrerinnen die grösste Erleichterung!

### Neue deutsche Orthographie (Duden)

Amtlich für die Schweiz, Deutschland und Oesterreich.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Schulmänner von W. Büchler, Buchdrucker.

Die Doppelschreibungen sind hier vermieden und ist jeweilen nur die von Herrn Gymnasialdirektor Dr. Duden vorgezogene Schreibart angemerkt.

**Diese Arbeit ist speziell für die Verteilung an die Schüler bestimmt!**

Der kleine Preis dürfte zur Abgabe an sämtliche Schüler der Schweiz wesentlich beitragen. — Wir bitten um freundliche Unterstützung durch Bestellung auf untenstehendem Bestellzettel.

Hochachtungsvoll

Büchler & Co., Bern.

#### Bestell-Zettel

Unterzeichneter bestellt von der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern:

### Neue deutsche Orthographie (Duden)

(1 Ex. 10 Cts., 10 Ex. 60 Cts.)

Exemplare

(50 Ex. Fr. 2.50, 100 Ex. Fr. 4.50)

Ort und Datum:

Name:

Gefl. ausschneiden und ausgefüllt, mit 2 Cts. frankiert, an die Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern senden.

Jeder Schüler und jede Schülerin sollte dieses Blatt besitzen!

Jeder Schüler und jede Schülerin sollte dieses Blatt besitzen!

### Die Papierfabrik Biberist

(Kanton Solothurn)

empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten

847

### Zeichnungspapiere für Schulen

welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabrik lager vorrätig sind.

— Muster stehen zu Diensten. —

Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt.

### Pensionnat-Famille de jeunes filles

Madame Kutter-Bardet, institutrice diplômée.

AUVERNIER près Neuchâtel.

Etude approfondie du français et de l'anglais. Musique, peinture etc. En été bains du lac — en hiver bains chauds.

Magnifiques promenades aux environs.

Excellent réferences et prospectus à disposition.

### Pianos und Harmoniums

Auswahl 70—80 Instrumente in allen Preislagen. Nur beste in- und ausländische Fabriks. Alleinvertreter von Burger et Jacobi, bestes und solidestes Schweizerfabrikat.

**Billigste Bezugsquelle für die Tit. Lehrerschaft.**

Reparaturwerkstätte für Pianos und Harmoniums.

406

**F. Pappe-Ennemoser,**  
Kramgasse 54, Bern. ☎ Telephon 1533.

415

# Nützlichstes Geschenk für Kinder! „Der Kinderfreund“

Schweiz. illustr. Schülerzeitung  
Herausgegeben von einem Verein von  
Kinderfreunden.

## Redaktion:

E. Sutermeister, Bern, und Frau  
Prof. Mühlberg, Aarau.

Empfohlen von der Jugendschriftenkommission des Schweizer. Lehrervereins und von über 250 Zeitungen.

**Abonnementspreis:** jährlich franko per Post nur **Fr. 1.50**; 1 kompletter, hübsch gebundener Jahrgang **Fr. 2.—**; 1 kompletter Jahrgang in Prachteinband **Fr. 2.50**; 1 gebundener Jahrgang und 1 Abonnement zusammen **50 Cts.** Rabatt.

Preisrätsel alle drei Monate.

Zu beziehen durch die

**Buchdruckerei Büchler & Co.**  
(vormals Michel & Büchler)  
**BERN.**

## Warnung

Ich mache darauf aufmerksam, dass die echten  
**Soennecken-Schulfedern Nr 111**  
1 Gros  
Fr 1.35  
den Namen **F. SOENNECKEN** tragen.

Monatsbinden, I<sup>a</sup> 1.50, II<sup>a</sup> 1.20 per Dzd.  
Waschb. Reform 4.50, Vesta 6.— per 1/2 Dzd.  
Gürtel 60 bis 1.20. Gradhalter f. Mädchen 9.—  
Korsett Sanitas u. a. z. Ausw., billig. Massan.  
Emil Hofmann, Gummiwirk., Elgg, Zürich.

# Schweizer. Turngerätefabrik.

Preisliste und illustr. Katalog bei  
**H. Wäffler**, Turnlehrer, **Aarau**  
an welchen sämtliche Korrespondenzen zu richten sind. 398

# Hotel-Restaurant Tell Altdorf.

Schönste Lage. — Altbekanntes Haus. Prachtvoller, schattiger Bier- und Restaurationsgarten mit elektrischer Beleuchtung. Terrasse mit Alpenpanorama. Mässige Preise.

Es empfiehlt sich Schulen und Vereinen bestens **X. Meienberg-Zurfluh.**



Lang-Garne sind in den Nr. 5/2, 7/2, 7/3, 9/2, 10/4, 12/4, in Doppelgarn Nr. 30/8 und allen Farben erhältlich. Diese Garne werden somit in den grössten bis zu den feinsten Sorten für Hand- und Maschinestrickerei und ausschliesslich in bester Makroqualität erstellt. Zu Lang-Garn Nr. 5/2 wird zudem ein besonders passendes zweifaches Stopfgarn billigst abgegeben. Man verlange ausdrücklich Original-Aufmachung mit dem Namen der Firma **Lang & Cie.** in **Reiden**. — Auf Wunsch werden gerne überall Bezugsquellen angegeben. (H 449 Lz) 409

# ACADEMIE DE NEUCHATEL (Suisse)

Séminaire de français moderne

# COURS DE VACANCES

1. Du 17 juillet au 12 août: 78 leçons et conférences
2. Du 14 août au 9 septembre: 78 leçons et conférences

Grammaire supérieure. — Composition. — Improvisation. — Interprétation d'auteurs. — Diction et prononciation. — Littérature française et comparée. — Histoire contemporaine. — Sciences. — Art. — Excursion dans le Jura, etc. 418

Prix de chaque cours **30 Fr.**, pour les deux cours **50 Fr.**

Pour tous renseignements s'adresser à M. le Dr P. Dessoulavy, Directeur du Séminaire. (2758 N)

Im Verlage von GUSTAV GRUNAU erscheint anfangs März:

# Die bernische Landschule am Ende des XVIII. Jahrhunderts.

von

DR. ERNST SCHNEIDER.

Zirka 15 Bogen stark, mit Illustrationen und einer Reihe von Beilagen.

**Preis Fr. 4.—.**

Prof. Dr. Haag schreibt uns:

„Die Notwendigkeit einer eingehenden Darstellung der schweizerischen Volksschule zu Ende des 18. Jahrhunderts auf Grund der Stapher'schen Schulenquête ist schon lange empfunden worden, weil sie für die Schulgeschichte des 19. Jahrhunderts das notwendige solide Fundament bildet und uns auch für die richtige Auffassung der schweizerischen Schulzustände vor der Zeit der Helvetik die Wegleitung gibt.“

Herrn Dr. Schneider muss man deshalb von vorneherein dankbar sein, dass er diese Aufgabe frisch und mutig an die Hand genommen und für den alten Kanton Bern deutscher Zunge durchgeführt hat, und man muss dem jungen Pädagogen, dessen Name allerdings schon über die Grenzen unseres Vaterlandes hinaus bekannt geworden ist, um so mehr Dank wissen, als er uns in seiner Darstellung eine nach allen Seiten hin **formell und inhaltlich mustergültige** Arbeit vorlegt. Mit den Forschungen der modernen Pädagogik überhaupt, sowie insbesondere mit den Anforderungen derselben an die wissenschaftliche Behandlung seines Themas vollständig vertraut, hat er die Entwicklung der bernischen Volksschule, die mit dem 18. Jahrhundert ihren Abschluss fand, in trefflicher Weise in ihren Prinzipien und ihrem Aufbau, innerhalb der zeitgenössischen, politischen, wirtschaftlichen und geistigen Lage erklärt. Auf dem Grund gewissenhaftester Benutzung der uns zu Gebote stehenden Quellen hat er allen Kräften nachgespürt, die in der Schule formbildend wirkten und dann die konkreten Ausgestaltungen uns vorgeführt, wie sie uns eben schliesslich die Stapher'sche Enquête an die Hand gibt. Da erhalten wir denn durch die Schneider'sche Darstellung und Sichtung des Stoffes einen vollständig klaren Einblick in die **Schulverfassung** und **Schulorganisation**, sowie in die **Bildungsarbeit** und die **Bildungswege** der altbernerischen Volksschule. Auf alles, was wir da gerne wissen möchten, erhalten wir die gewünschte Auskunft: Über die Einrichtung der alten Schulgemeinden und ihr Verhältnis zu den gegenwärtigen, über das Schulhaus und seine Ausstattung, über die Lehrer der einzelnen Gemeinden und deren Bildung und Besoldung, über Schulzeit und Schulbesuch, die Unterrichtsgegenstände und besonders auch über die Lehrmittel.

Übersichtliche Tabellen, deren Anfertigung dem Autor einen gewaltigen Zeitaufwand kostete, setzen den Leser in den Stand, über alle diese Fragen in Betreff eines jeden **Schulortes** in kürzester Zeit sich zu orientieren, so dass das vorliegende Werk zugleich ein bequemes Nachschlagebuch ist für Lehrer und Behörden, die sich über den früheren Zustand ihrer Schule belehren wollen. Kurz das Buch unseres jungen bernischen Gelehrten ist neben den Arbeiten Dr. Fluris **die hervorragendste Leistung** auf dem Gebiete der schweizer. Volksschulgeschichte.“

Bestellungen an den Verlag GUSTAV GRUNAU, Falkenplatz 11, BERN.